



Presseinformation Nr. 7/2020

Aquasport Hameln ermöglicht Freibad-Saison

Eröffnung des Südbads am 15. Juni unter Einhaltung des Hygienekonzepts

Hameln, 28. Mai 2020

Das Land Niedersachsen hat entschieden, Schwimmer können aufatmen: Nach wochenlangem Verzicht auf ihren Sport wegen der Corona-Pandemie können die Bäder wieder loslegen. Ab 15. Juni wird das Südbad in Hameln wiedereröffnet. Das Waldbad in Unsen bleibt vorerst geschlossen, jedoch wird die Situation hierfür stets überprüft und neu bewertet. Die Erfahrungen aus dem Südbadbetrieb sollen hier als Hilfestellung für den laufenden Betrieb einfließen.

„Die Aquasport Hameln GmbH sieht sich im Rahmen ihres öffentlichen Daseinsvorsorgeauftrags für die Menschen in der Region in der Pflicht, Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten zur Verfügung zu stellen“, so Tim Corinth, Geschäftsführer der Aquasport Hameln. „Und wir sehnen uns genauso nach der Wiedereröffnung wie die Badegäste. Aber die Sicherheit unserer Gäste und unserer Mitarbeitenden hat höchste Priorität. Wir haben uns zusammen mit dem Aufsichtsrat in den letzten Wochen intensiv mit Lösungsmöglichkeiten all dieser Herausforderungen beschäftigt, nun alle Vorbereitungen getroffen und ein sehr umfangreiches Hygiene- und Betriebskonzept entwickelt und mit dem Gesundheitsamt abgestimmt. Wir freuen uns sehr, den Freibadbetrieb im Südbad trotz der hohen Auflagen in Hameln umsetzen zu können“, so Corinth.



Nach aktuellem Wissenstand werden Viren durch das Chlor im Badewasser sicher abgetötet. Trotzdem ist es wichtig, die geltenden Vorsichts- und Hygienemaßnahmen einzuhalten, um eine Infektion zu vermeiden.

Ähnlich wie in anderen öffentlichen Einrichtungen ist die Einhaltung der **Husten-Nies-Etikette**, der Händehygiene sowie der **Abstandsregelungen** auch im Freibad Südbad unabdingbar. Das Aufstellen von **Desinfektionsmittelspendern** sowie die regelmäßige Wischdesinfektion aller Griffflächen sollen die Gefahr der Infektion verringern. Die **Laufwege werden durch „Einbahnstraßen“** unterteilt, sodass eine Begegnung mit anderen Badegästen aus der entgegenkommenden Seite vermieden wird.

Sammelumkleiden sowie -duschen werden geschlossen, Einzelumkleiden werden weiterhin zur Verfügung stehen. Die Besucher werden daher gebeten, vor dem Badbesuch **zu Hause zu duschen**. Das geltende Hygienekonzept kann auf dem Spielplatz- sowie beim Rutschbecken nicht eingehalten werden, weswegen diese Bereiche gesperrt werden.

Eine **Maskenpflicht** herrscht nur beim Betreten des Freibads, auf den Liegeflächen und im Becken selbst muss keine Maske getragen werden.

Die Begleitung durch einen Erziehungsberechtigten ist für Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr erforderlich.

Auf der Liegewiese gilt ein Abstand von **15 Quadratmetern je Hausstand**, hierzu werden auf der Liegewiese Quadrate kenntlich gemacht, ein Quadrat ist für einen Hausstand vorgesehen. Darüber hinaus sollen vor der Tür des Bades, an den Öff-



fis-Haltestellen sowie auf dem Parkplatz Menschenansammlungen vermieden werden.

Die ausgewiesenen Nutzungshinweise sowie die Anweisungen des Personals sind notwendig für einen sicheren Badbesuch. Wir setzen dabei auch auf das eigenverantwortliche Handeln unserer Badegäste. „Wir sind darauf angewiesen, dass sich alle Besucher an die geltenden Regeln halten und wir damit das Schwimmvergnügen auch sicherstellen können“, so Tim Corinth.

Es gibt täglich mehrere vorgegebene Zeitfenster, in denen sich eine Obergrenze von vorerst maximal 300 Personen gleichzeitig im Bad aufhalten darf. Diese Nutzungszeiträume umfassen jeweils drei bzw. für die Frühschwimmer dreieinhalb Stunden. Anschließend müssen alle Gäste das Bad verlassen. Zwischen den Nutzungszeiträumen erfolgt eine Reinigung und Desinfektion der Anlagen und Toiletten, bevor der nächste Nutzungszeitraum beginnen kann. Darüber hinaus soll auch der Vereinsbetrieb wieder ermöglicht werden. Hierzu erhalten die Vereine gesonderte Informationen.

Die neuen Öffnungszeiten des Südbads vorerst sind:

Mo. – Fr. 06.30 – 10.00 Uhr, 16.00 – 19.00 Uhr

Sa.+ So. 12.00 – 15.00 Uhr, 16.00 – 19.00 Uhr

„Die ersten Wochen werden sicherlich als Probelauf angesehen werden müssen. Hier wird sich zeigen, ob das Konzept auch bei den Besuchern ankommt. Wir werden die Situation ständig in Hinsicht auf Erweiterung der Öffnungszeiten und Erhöhung der Besucherobergrenze als auch auf eine mögliche Öffnung des Waldbads in Unsen bewerten“, zeigt sich Corinth zuversichtlich.



Alle Informationen zu den Vorsichts- und Hygienemaßnahmen finden sich in Kürze auch auf www.aquasport-hameln.de.

vwtl. Angelina Menking
Marketing & Kommunikation
Tel. 05151 788-204
Fax 05151 788-123
E-Mail: presse@gws.de